



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE GALLMERSGARTEN

für Bergtshofen - Gallmersgarten - Habermühle - Mörlbach - Steinach a.d. Ens -
Steinach bei Rothenburg (Bahnhof)

März 2018

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die nächste **Sitzung des Gemeinderates** ist für den 15.03. vorgesehen. Der Bericht folgt im nächsten Mitteilungsblatt. Die übernächste Sitzung ist für den 19.04. geplant.

Herzliche Einladung ergeht zu unserer **Bürgerversammlung für die gesamte Gemeinde** am **Donnerstag, 22.03. um 20.00 Uhr** im Gemeindesaal „Zur alten Schule“ in Mörlbach. Bekunden Sie Ihr Interesse am Geschehen in der Gemeinde und kommen Sie zur Bürgerversammlung. Über zahlreichen Besuch würden sich der Gemeinderat und Ihr Bürgermeister sehr freuen.

Herr Friedrich Häberlein aus Mörlbach wurde am Jahrtag der Siebener für **50-jährige treue Dienste** als Feldgeschworener geehrt. Auch die Gemeinde schließt sich den Glückwünschen an und dankt Herrn Häberlein für seine langjährige, gewissenhafte Arbeit in der Gemarkung Mörlbach. Für **40-jährigen Dienst** als Feldgeschworener wurde **Herrn Siebnerobmann Helmut Löblein** aus Gallmersgarten eine Ehrung zuteil. Auch Herrn Löblein wird seitens der Gemeinde nochmals herzlich für seine treuen Dienste für die Allgemeinheit gedankt und zur Auszeichnung gratuliert.

Die **Siebnerien unserer Gemeinde machen im April 2018 wieder Flurgänge**. Grenzzeichen werden überprüft. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Grundstückseigentümer gem. Art. 9 AbmG verpflichtet sind, die Grenzzeichen an ihren Grundstücken zu erhalten und erkennbar zu halten. Da die Möglichkeit einer kostengünstigen Mängelbehebung besteht, sind Mängel dem Feldgeschworenenobmann rechtzeitig vorher mitzuteilen. Sollten die Feldgeschworenen einen Stein richten müssen, so werden dem Grundstückseigentümer die entstandenen Kosten in Rechnung gestellt. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass die Gemeinde und der Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim, soweit diese Grundstücksbeteiligte sind, bei den Feldgeschworenen den Antrag gestellt haben, Mängel an gemeindlichen bzw. landkreiseigenen Grundstücken zu beheben, wobei die Kosten hierfür der Veranlasser (Verursacher) zu tragen hat. Für die Wiesengrundstücke haben die Eigentümer bzw. Pächter bis auf weiteres eigenverantwortlich die Grenzzeichen sichtbar zu halten. Die Siebener sind gehalten, der Gemeinde zu melden, wer seine Grundstücksgrenzen nicht einhält. Die beanspruchte Fläche muss der Gemeinde entschädigt werden (€ 0,51 pro qm). Bitte informieren Sie auch auswärtige Grundstückseigentümer oder Pächter. Die Feldgeschworenen sind fachkundig in allen Grenzfragen und stehen für Auskünfte allen Bürgerinnen und Bürgern gerne zur Verfügung.

Die Vereine oder Privatpersonen, die einen Beitrag zum **Ferienprogramm 2018** leisten können oder wollen, werden gebeten, ihre Beiträge bis spätestens **Ende März** unserem Jugendbeauftragten Michael Schlelein, Tel. 3716 oder dem Bürgermeister, Tel. 97999 mitzuteilen. Bereits im Voraus herzlichen Dank für das Engagement.

In der letzten Sitzung wurde die **Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen** und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Reinigungs- und Sicherungsverordnung) neu gefasst. So ist z.B. verboten, auf öffentlichen Straßen Putz- oder Waschwasser, Jauche oder sonstige verunreinigende Flüssigkeiten auszuschütten oder Gehwege durch Tiere verunreinigen zu lassen. Zur Erfüllung der Reinigungspflicht haben die Vorder- und Hinterlieger die öffentlichen Straßen innerhalb der Reinigungsflächen **nach Bedarf**, insbesondere die Gehwege und Fahrbahnrippen zu reinigen. **Nach Bedarf** bedeutet, dass nicht nur an Samstagen oder vor Feiertagen, sondern auch, falls erforderlich, unter der Woche Reinigungsarbeiten zu verrichten sind. Eine gemeindliche Satzung ist ein Gesetz. Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße von bis zu eintausend Euro belegt werden. Grundstückseigentümer haben dafür Sorge zu tragen, dass Anpflanzungen aller Art **nicht** in den Lichtraum der benachbarten Straße hinein wachsen. Auch auf Sauberkeit an den Altmetall-, Altglas- und Grüngutcontainern ist zu achten. Wenn Gras aus den Straßeneinlaufschächten wächst, ist zu vermuten, dass diese mit Schmutz voll sind. Es obliegt den Angrenzern, die Schächte zu reinigen. *Um gegenseitige Rücksichtnahme im Hinblick auf ein angenehmes Zusammenleben wird gebeten.* Wer Interesse hat, kann die komplette Satzung gerne bei der Gemeinde einsehen.

Die Versammlung der *Jagdgenossenschaft Steinach/Ens* findet am **Dienstag, 10.04.2018 um 20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus in Steinach/Ens statt. Alle Jagdgenossen sind herzlich willkommen.

Die *Blaskapelle Steinach/Ens* lädt zum *Frühlingskonzert* am **Samstag, 14.04. um 20.00 Uhr** herzlich in den Gemeindesaal „Zur alten Schule“ nach Mörlbach ein. Lassen Sie sich ein paar Stunden in die Welt der Blasmusik entführen und genießen Sie Musikstücke traditioneller und moderner Blasmusik. Auch die Jugendgruppe wird einige Stücke zum Besten geben. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich über zahlreichen Besuch. Der Eintritt ist frei.

Breitbandausbau – die unendliche Geschichte: eigentlich sollten bis Ende Februar 2018 in Steinach b. Rbg. die höheren Bandbreiten verfügbar sein. Leider hat sich der Ausbau nochmals verzögert. Die Telekom wurde um eine Stellungnahme gebeten. Diese ist jedoch bisher noch nicht eingegangen. „Die Hoffnung stirbt zuletzt“, heißt ein Sprichwort. In naher Zukunft wird auch in Steinach b. Rbg. das schnelle Internet buchbar sein. Herr Karl Eberhard von der Deutschen Telekom ist autorisierter Kundenberater und wird die „Bahnhöfer“ besuchen, wenn die Bandbreiten durch den Anbieter zur Verfügung stehen. Zusätzlich können Sie sich über folgende Vertriebskanäle beraten lassen: Neukunden 0800 330 3000, Telekomkunden: 0800 330 1000, kleinere und mittlere Geschäftskunden 0800 330 1300. Persönlich berät die Telekom gerne in allen Telekom-Shops (Ansbach, Uzstr. 12 oder Martin-Luther-Platz 13) sowie bei den Vertriebspartnern Fa. Geuder, Uffenheim, Fa. Hartmann, Bad Windsheim und in Rothenburg im ZentRo My extra shop.

Are you ready to talk? – *Sprachreise in den Sommerferien* mit dem Kreisjugendring nach England. Englisch lernen unter Palmen – geht auch in England. Sonniges, mildes Wetter und die Sandstrände Torbays lassen richtiges Urlaubsfeeling aufkommen. In kleinen Lerngruppen mit maximal 15 Teilnehmern stehen Kommunikation und praktische Anwendung der Sprache im Vordergrund. Die Jugendlichen wohnen in privaten Unterkünften bei freundlichen Gastfamilien und nutzen so die Chance, ein neues Land mit Sprache und Kultur neu zu erleben. Auf dem Ausflugsprogramm stehen unter anderem ein Ganztagesausflug nach Cardiff, der Besuch des Dartmoor National Parks, eine Bootstour und Küstenwanderung und noch einige weitere Aktionen. Dabei besteht die Gelegenheit, neu Erlerntes und Erlebtes in englische Worte zu fassen. Begleitet werden die Jugendlichen von eigenen Betreuern des Kreisjugendrings. Sie sind stets dabei – von Beginn bis zum Ende der Reise. Vor Ort stehen sie für alle Fragen bereit, sind Ansprechpartner und betreuen das Freizeitprogramm. Ob beim organisierten Beach-Sport, Sightseeing oder Städtebummel: Langeweile bleibt ein echtes Fremdwort. Die Sprachreise des KJR, veranstaltet durch LAL Sprachreisen, findet vom 11. bis 27.08.2018 statt und ist geeignet für Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren. Busreise ab/bis Neustadt/Aisch. Weitere Informationen erhalten Sie beim KJR unter 09161-922584 oder info@kjr-nea.de.

Der Bücherbus kommt wieder am **Donnerstag, 12.04.** in unsere Gemeinde. *In Gallmersgarten ist er am Wirtsbuck von 13.40 – 13.55 Uhr und in Steinach/Bhf. in der Bahnhofstraße von 14.05 – 14.20 Uhr.*

Die blaue Wertstofftonne wird in den Gemeindeteilen am **Montag, 16.04.** entleert.

Die Bauschuttdeponie bei Steinach/Ens ist wieder jeden 3. Samstag im Monat (**diesmal 17.03.**) von 12.00 bis 13.00 Uhr geöffnet. Bitte nehmen Sie zur Anlieferung von Bauschutt oder Erdaushub die Regelöffnungszeiten wahr. Wenn Sie außerhalb der Regelöffnungszeit anliefern wollen, müssen Sie rechtzeitig vorher mit unserem Deponiewärter Johannes Dingfelder, Tel. 0171-3713707 einen Termin vereinbaren.

Bürgersprechstunden finden jeden **Dienstag von 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr** im Amtszimmer statt.

Zum Schluss ein Gedicht mit dem Titel „**Vorfrühling**“ von Rainer Maria Rilke (1875 - 1926), österreichischer Erzähler und Lyriker: „*Härte schwand. Auf einmal legt sich Schonung an der Wiesen aufgedecktes Grau. Kleine Wasser ändern die Betonung. Zärtlichkeiten, ungenau, greifen nach der Erde aus dem Raum. Wege gehen weit ins Land und zeigen's. Unvermutet siehst du seines Steigens Ausdruck in dem leeren Baum.*“

Herzliche Frühlingsgrüße
Ihr

Emil Kötzel
Erster Bürgermeister
Höhenweg 13, 91605 Gallmersgarten